



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

Hallo und herzlich Willkommen

**zur Umfrage zur nachhaltigen Beschaffung in den
Kommunen
der Metropolregion Nürnberg 2022!**

Wir freuen uns über Ihr entgegengebrachtes Vertrauen
und Ihre freundliche Unterstützung.

Wichtiger Hinweis - zur Fragebogenunterbrechung:

Sie haben für Ihre Kommune einen individuellen Zugangslink erhalten. Dieser bietet Ihnen die Möglichkeit zu unterbrechen und in den Fragebogen erneut einzutreten, solange Sie diesen nicht mit dem Button auf der letzten Seite an uns versendet haben. Ihre Eintragungen werden bis dahin automatisch zwischengespeichert und stehen Ihnen auch nach einem Wiedereintritt zur Verfügung. Sie können währenddessen auch Eintragungen ändern. Nach dem abschließenden Versand sind jedoch keine nachträglichen Eintragungen oder Änderungen mehr möglich.

Die Umfrage wird durchgeführt von der Entwicklungsagentur Faire Metropolregion

Nürnberg.

Die Arbeit der Entwicklungsagentur findet im Rahmen des aktuellen Förderprojektes

Umfrage erstellt mit
 **LamaPoll**

„Faire Beschaffung und Agenda 2030 in der Metropolregion Nürnberg“ statt.

Gefördert durch

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein die Entwicklungsagentur Faire Metropolregion Nürnberg verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Kooperationspartner der Umfrage sind:



**BAYERISCHER
GEMEINDETAG**



Bayerischer
Städtetag

Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



**Nuremberg
Campus of
Technology**

Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement

Umfrage erstellt mit





metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

Wir versichern Ihnen, dass die von Ihnen angegebenen Daten mit höchster Vertraulichkeit behandelt werden.

Unsere Datenschutzbestimmungen können Sie hier einsehen: *[Link zum Datenschutz]*
Die Einwilligungserklärung zur Datennutzung können Sie hier einsehen: *[Link zur Einwilligungserklärung]*

★ 1. Kenntnisnahme der Datenschutzinformationen

Mit der Bestätigung des Dokumentes zum Datenschutz erklären Sie sich damit einverstanden, dass die erfassten Daten von der Metropolregion Nürnberg, insbesondere von der Entwicklungsagentur und dem Initiativkreis Faire Metropolregion sowie von der TH Nürnberg in der beschriebenen Art und Weise erfasst und gespeichert werden. Weiterhin wird versichert, dass angegebene Daten von Dritten mit deren Einverständnis an die Entwicklungsagentur übermittelt wurden und ebenfalls auf entsprechende Weise von den obengenannten Parteien verwendet werden dürfen.

Ja

★ 2. Einwilligung in die Datennutzung

Mit Ihrem vertretungsberechtigten Einverständnis bestätigen Sie den verlinkten Text bzgl. der Datennutzung verstanden zu haben und willigen ein, dass die im Rahmen der Umfrage zur nachhaltigen Beschaffung in der Metropolregion Nürnberg erhobenen Daten der benannten Kommune von der Metropolregion, insbesondere von der Entwicklungsagentur Faire Metropolregion sowie der TH Nürnberg wie beschrieben genutzt werden können.

Ja

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

]

AnsprechpartnerIn:

Anrede

Funktion

Vorname

Nachname

E-Mail

Telefon

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Umfrage erstellt mit
LamaPoll

Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

★ 4. Welche Gebietskörperschaft repräsentieren Sie?

Stadt Marktgemeinde Gemeinde Kreis

★ 5. Gehören Sie einer Verwaltungsgemeinschaft an?

Ja Nein

★ 6. Welcher:

Name der Verwaltungsgemeinschaft

★ 7. Name der Kommune

Textfeld

★ 8. Wie viele EinwohnerInnen hat Ihre Kommune?

Umfrage erstellt mit



★ 9. Anzahl der Mitarbeitenden (in der Kernverwaltung)

- < 5 5 - 10 11 - 50 51 - 100 101 - 399
- > 400

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

★ 10. Gibt es in Ihrer Verwaltung schon Stellen/Gruppen, die sich mit den Themen Fairer Handel, nachhaltiger Beschaffung oder nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) beschäftigen?

Ja Nein

11. Welche dieser Themen werden bearbeitet? In welcher Organisationseinheit sind sie verortet?

	Ja	Nein	Hauptverantwortliche Einheit
Fairer Handel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>
Nachhaltige Beschaffung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>
Nachhaltige Entwicklungsziele (SDGs)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>

★ 12. Hat Ihre Kommune einen Nachhaltigkeitsbeirat eingesetzt bzw. ist er in Planung?

Ja Nein In Planung

★ 13. Verfügt Ihre Kommune über eine Nachhaltigkeitsstrategie?

Ja Nein In Planung

★ 14. Verfasst Ihre Kommune Nachhaltigkeitsberichte?

Ja Nein In Planung

15. Welche thematischen Schwerpunkte setzen Sie in den Nachhaltigkeitsinstrumenten?

	Nachhaltige Beschaffung	Nachhaltige Entwicklungsziele (SDGs)
Nachhaltigkeitsstrategie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachhaltigkeitsbericht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

★ 16. Wie sehr hat sich Ihre Kommune bereits mit den Nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDGs) auseinandergesetzt?

- Wir arbeiten an der Implementierung
 - Wir sind in der Planung, die Ziele einzuführen
 - Wir sind noch in der Prüfung, um zu klären, was wir tun
 - Wir arbeiten nicht an der Implementierung
 - Wir kennen die Ziele nicht
-

17. Haben Sie bereits aktuelle Beispiele bzw. „Leuchtturm-Projekte“ zur Einführung der SDGs?

Bitte beschreiben Sie

★ 18. Gibt es in Ihrer Kommune das erklärte Ziel bei der Beschaffung Umweltschutz- oder Sozialstandards zu berücksichtigen?

- Leitbild
- Erklärung
- Grundsatzbeschluss
- Teilnahme am Pakt zur nachhaltigen Beschaffung der Metropolregion Nürnberg
- Dienstanweisungen
- Indikatoren/Kennzahlen
- Nachhaltigkeitsstrategie
- Weitere
- Es wurde noch nicht ausdrücklich erklärt

★ 19. Werden in Ihrer Kommune regelmäßig Produkte/Produktgruppen nach Sozial- oder Umweltschutzkriterien beschafft?

- Ja Nein

★ 20. Welche Relevanz haben die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit in Ihrer Kommune für die Beschaffung?

	Sehr relevant	Mäßig relevant	Nicht relevant	Keine Angaben
Ökologie (z. B. Umweltstandards)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ökonomie (z. B. Preis)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Soziales (z. B. Arbeitsstandards)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

★ 21. Gibt es einen Ratsbeschluss zur Anwendung sozialer Kriterien (z.B. Fairer Handel oder ILO-Normen)?

Ja Nein In Planung

★ 22. Was für ein Beschluss wurde gefasst?

- Beschluss gegen Produkte aus ausbeuterischer Kinderarbeit (ILO 182)
 - Beschluss zur Einhaltung der ILO-Normen Nr. 29, 105, 87, 98, 100, 111, 138, 182 bei der Beschaffung von gefährdeten Produkten
 - Beschluss zur routinemäßigen Überprüfung von Sozial- und Umweltkriterien in Beschaffungsvorgängen
 - Ein anderer Beschluss
-

23. Sie haben einen "anderen Beschluss" ausgewählt, welche Themen werden im Beschluss ausformuliert?

★ 24. Was für ein Beschluss ist in Planung?

- Beschluss gegen Produkte aus ausbeuterischer Kinderarbeit (ILO 182)
- Beschluss zur Einhaltung der ILO-Normen Nr. 29, 105, 87, 98, 100, 111, 138, 182 bei der Beschaffung von gefährdeten Produkten
- Beschluss zur routinemäßigen Überprüfung von Sozial- und Umweltkriterien in Beschaffungsvorgängen
- Ein anderer Beschluss

25. Welche Themen werden im geplanten Beschluss ausformuliert?

★ 26. Wo verankern Sie die Einhaltung sozialer Kriterien/Umweltschutzkriterien in der Ausschreibung?

- Leistungsbeschreibung
- In den Zuschlagskriterien
- In den zusätzlichen Auftragsausführungsbestimmungen
- Ausschreibung mit Anfrage nachhaltiger Anbieter
- Es wird gerade diskutiert
- Keine Angabe

★ 27. Gibt es Zusammenschlüsse mit anderen Kommunen für eine gemeinsame Beschaffung?

- Ja Nein

28. Für welche Produkte gibt es Zusammenschlüsse mit anderen Kommunen für eine gemeinsame Beschaffung?

- Verkehrsschilder
- Dienst- und Arbeitskleidung
- Baumaterialien
- Energie
- IT-Infrastruktur
- Büromaterial
- Ausstattung (Möbel, etc..)
- Lebensmittel
- Sonstiges

★ 29. Gibt es eine Beschaffungsordnung, die Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt?

- Ja Nein

30. Wie sind Sie bei Beschaffungen bisher auf relevante Unternehmen mit einem nachhaltigen Angebot aufmerksam geworden?

- Austausch innerhalb der Kommune
- Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen
- Messebesuch
- Internetplattformen
- Einkaufskataloge
- Marktdialoge
- Angebote der Entwicklungsagentur Faire Metropolregion
- Sonstiges
- Keine Angabe

31. Haben Sie im Rahmen von Marktanalysen bereits Sondierungsgespräche mit bestehenden VertragspartnerInnen zu nachhaltigen Produktalternativen geführt?

- Ja Nein

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

★ 32. Für welche Produktgruppen sehen Sie Interesse an nachhaltigen Beschaffungen und Informationsbedarf in Ihrer Kommune?

	Groß	Mittel	Mäßig	Keines	Keine Angabe
Ausstattungen ⓘ	<input type="radio"/>				
Versorgung ⓘ	<input type="radio"/>				
Verpflegung ⓘ	<input type="radio"/>				
Geschenk-/ Werbeartikel ⓘ	<input type="radio"/>				
Bauleistungen ⓘ	<input type="radio"/>				
Dienst-/ Arbeitsbekleidung ⓘ	<input type="radio"/>				
Sonstiges	<input type="radio"/>				

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

★ 33. Wie ist die Vergabe innerhalb der Kommune organisiert?

Wie ist die Vergabe innerhalb der Kommune organisiert?

- Die Vergabe ist zentral organisiert.
 - Die Vergabe ist dezentral organisiert.
 - Die Vergabe ist gemischt organisiert mit zentralen und dezentralen Elementen.
 - Keine Angabe
-

Sehr geehrte Umfrageteilnehmende,

an dieser Stelle befand sich in früheren Umfragen eine Frage zur Beschaffungskoordination bzw. des Beschaffungsumfanges Ihrer Kommune. Im Zuge der Vereinheitlichung der Erfassung nachhaltiger Beschaffungen der am Pakt teilnehmenden Kommunen ist diese Frage nicht mehr Pflichtteil der Umfrage.

Kommunen, welche die Tabelle weiterhin zur eigenen Sachstandsanalyse verwenden oder sich einen ersten Überblick über eine mögliche Auflistung relevanter Produktgruppen verschaffen möchten, nehmen bitte direkt Kontakt mit uns auf: fairtrade@metropolregion.nuernberg.de

★ 34. Gibt es Rahmenverträge?

- Ja Nein
-

35. Mehrfach-Auswahlfrage

- Ausstattungen (z. B. Möbel, IT)
- Versorgung (z. B. Strom, Reinigungsmittel)
- Verpflegung (z. B. Konferenzen, Kantine)
- Geschenk- & Werbeartikel (z. B. Druckerzeugnisse, Blumen)
- Bau (z. B. Natursteine, Holzwerkstoffe)
- Dienst- & Arbeitsbekleidung (z. B. Arbeit & Warnschutz)
-

★ 36. Findet eine statistische Erfassung Ihrer nachhaltigen Beschaffungen im Sinne eines Monitorings/Controllings statt?

- Ja Nein Keine Angabe
-

★ 37. Nutzen Sie digitale Prozesse (z. B. elektronischer Rechnungseingang, E-Vergabe, E-Kataloge) im Rahmen Ihres Monitorings/Controllings nachhaltiger Beschaffung?

- Ja, wir nutzen digitale Prozesse insofern ...

- Nein

38. Wissen die für die Beschaffung verantwortlichen MitarbeiterInnen, wie sie diese anhand Umweltschutz- und Sozialkriterien durchführen können?

Ja Nein Teilweise

39. Welche Maßnahmen führen Sie zur Förderung des Verständnisses von nachhaltiger Beschaffung bei Ihren MitarbeiterInnen durch?

- Interne Fortbildungen und Veranstaltungen
- Bereitstellung von Informationen durch Broschüren, Zeitschriften, im Intranet, in Rubriken von Mitarbeiterinformationsblätter etc.
- Thematische Betriebsausflüge
- Externe Fortbildungen
- Allgemeine Informationen auf den öffentlichen Webseiten der Kommunalverwaltung
- Sonstige
- Keine Angabe

★ 40. Wie hoch ist der Bedarf nach Beratungs- und Unterstützungsangeboten zu den folgenden Themen in Ihrer Kommune?

	Sehr hoch	Hoch	Mittel	Niedrig	Sehr niedrig	Nicht relevant
Grundlagen Nachhaltiger Beschaffung	<input type="radio"/>					
Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele auf kommunaler Ebene	<input type="radio"/>					
Vergaberichtlinien und rechtliche Rahmenbedingungen	<input type="radio"/>					
Gütezeichen und ihre Bedeutung	<input type="radio"/>					
Informationen zu Herstellern und Anbietern	<input type="radio"/>					
Controlling nachhaltiger Beschaffung	<input type="radio"/>					
Digitale Einkaufsprozesse	<input type="radio"/>					
Einkaufsgemeinschaften	<input type="radio"/>					

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nuremberg
Campus of
Technology

Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

Sehr geehrte Umfrageteilnehmende,

an dieser Stelle folgen weitere Fragen zur Teilnahme am Pakt zur nachhaltigen Beschaffung in den Kommunen der Metropolregion Nürnberg. Wir bitten alle beteiligten Kommunen die nachfolgenden Fragen ebenfalls auszufüllen. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie bei Frage 18 das entsprechende Häkchen zum Pakt eingetragen haben.

Sollte Ihre Kommune bisher noch nicht am Pakt teilnehmen werden Sie direkt zur Vollständigkeitsprüfung weitergeleitet.

Haben Sie dennoch Interesse zu weiteren Informationen bzgl. einer Teilnahme? Besuchen Sie gerne unserer Webseite oder kommen Sie auf uns zu!

Bitte beachten Sie anschließend auch die Rückmeldeinformationen auf der letzten Seite!

Herzlichst Ihre Entwicklungsagentur

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Umfrage erstellt mit
 **LamaPoll**

Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nuremberg
Campus of
Technology

Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

41. Geben Sie an, welche strukturellen Veränderungen sich durch Ihren Paktbeitritt bereits ergeben haben bzw. mittelfristig geplant sind.

	Geplant	Durchgeführt	Keine Angabe
Beschlussfassung zur nachhaltigen Beschaffung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Einrichtung einer Zuständigkeit/einer Ansprechperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Regelmäßige Berichterstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Angebot an Qualifizierungs- und Vernetzungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Erarbeitung/Einführung von Handlungsleitlinien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Umstrukturierung von Organisationsprozessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Umstrukturierung von Organisationseinheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Planung/Besetzung neuer Personalstellen für das Thema	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Einrichten eines Monitoring/Controllingprozesses für (nachhaltige) Beschaffung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>

★ 42. Hat die Paktteilnahme Ihrer Kommune bereits konkrete Schritte in Richtung einer nachhaltigen Beschaffung angestoßen?

Ja Nein Keine Angabe

★ 43. Welche konkreten Schritte in Richtung einer nachhaltigen Beschaffung hat Ihre Kommune bereits angestoßen?

- Priorisierung relevanter Produktgruppen
 - Budgeteinstellungen
 - Nachweis-/Gütezeichenrecherche
 - Anbieter-/Marktrecherche
 - Ausschreibung/Beschaffung nach Sozial- und/oder Umweltstandards
 - Abgeschlossener Produkt-/Dienstleistungsbezug
 - Sonstiges
-

★ 44. Gibt es neben den allgemeinen Qualifizierungs- & Informationsbedarfen zur nachhaltigen Beschaffung spezielle Anliegen zum Pakt? ⓘ

Ja Nein Keine Angabe

★ 45. Welche Zusatzbausteine aus dem Pakt zur nachhaltigen Beschaffung werden von Ihnen abgedeckt?

	Ja	Nein
Sie beteiligen sich an dem gemeinsamen Beschaffungsziel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Praxisbeispiele / Erfahrungen mitteilen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unterstützung von Fortbildung und Vernetzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Förderung einer lokalen Ansprechperson und Stelle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Monitoring / Controlling der nachhaltigen Beschaffung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Teilnahme an der Initiative Fairtrade Towns	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern

gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations- und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

Vollständigkeitsüberprüfung

**Bitte prüfen Sie an dieser Stelle,
ob Sie alle notwendigen Eintragungen vorgenommen haben
und vergessen Sie anschließend nicht den Fragebogen an uns
zu versenden indem Sie unten den Button „Beenden“ klicken.**

**Für Ihre Unterlagen können Sie Ihre Antworten über diesen
Link ausdrucken
(Querformat auswählen):**



Rückläufe bitte bis 30. November vornehmen!

Kontakt für Rückfragen:

Europäische Metropolregion Nürnberg
Mail: fairtrade@metropolregion.nuernberg.de

Telefon: 09181/ 255 – 2618

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme, Ihre Antworten
wurden gespeichert und an uns verschickt!**

Sie können das Fenster jetzt schließen.

Kooperationspartner der Umfrage sind:



Zentrum für nachhaltige
Kommunalentwicklung
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Nachhaltigkeitsorientiertes Innovations-
und Transformationsmanagement